

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn, liebe Interessierte,

der Frühling hält Einzug in der Thermometersiedlung – und damit steht auch das Osterfest vor der Tür. Wir möchten Ihnen frohe und erholsame Ostertage wünschen und hoffen, dass Sie die Feiertage mit Familie, Bekannten sowie netten Begegnungen im Kiez verbringen können. Auch in diesem Jahr gibt es rund um die Osterzeit wieder verschiedene Aktionen und Veranstaltungen für die Nachbarschaft, auf die wir an dieser Stelle gern hinweisen möchten.

Ostern im BusStop Familienzentrum – Gründonnerstag

Ostern wird im **BusStop Familienzentrum in der Fahrenheitstraße 28** wie jedes Jahr groß gefeiert. Am **Gründonnerstag**, den 2. April sind alle Familien und Nachbar:innen herzlich eingeladen. Gemeinsam werden Ostereier gesucht, gebastelt und bei einem kleinen Osterfeuer Marshmallows und Stockbrot geröstet. Außerdem wird zusammen gekocht und Zeit miteinander verbracht. Unterstützt wird das Angebot von Ulrike Schnapka, der neuen Gemeindepädagogin der Petrus-Giesensdorf-Gemeinde. Die Aktionen beginnen ab 10 Uhr morgens und gehen bis in den Abend.

Osterferienprogramm im KiJuNa

Vom 30.03. bis 09.04.2026 erwartet Kinder und Jugendliche im KiJuNa ein abwechslungsreiches Ferienprogramm mit Spiel, Action und kreativen Angeboten. Das Kinder-, Jugend- und Nachbarschaftszentrum in der Scheelestraße 145 ist werktags von 11:00 bis 20:00 Uhr geöffnet (Kinderbereich 11:00 bis 16:30 Uhr, Jugendbereich 16:00 bis 20:00 Uhr). Für 2€ gibt es tägliches ein Mittagessen im Haus. Die Anmeldung erfolgt direkt vor Ort.

Schon jetzt vormerken: Kultur und Begegnung im Kiez

Auch in den kommenden Monaten stehen im Quartier wieder verschiedene Veranstaltungen und Mitmachangebote an. Ein besonderes Projekt ist die **Kulturmeile Thermometersiedlung**, die von Stefan Schulz aus dem Stadtteilzentrum Steglitz e.V. geleitet wird. Im **Kieztreff in der Celsiusstraße 60** entstehen dabei unterschiedliche kulturelle und kreative Angebote für die Nachbarschaft – von Workshops über Veranstaltungen bis hin zu gemeinsamen Aktionen im öffentlichen Raum. Ziel ist es, Begegnungen im Kiez zu fördern und mehr Teilhabe zu ermöglichen. Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus zeigt der Kieztreff bis zum 16. April eine Ausstellung der Künstlerin Nassamba Nambueté. Mehr Informationen zum Programm erhalten Sie direkt im Kieztreff, im Kiezkalender auf unserer Homepage (www.qm-thermometersiedlung.de) und über unseren Newsletter (siehe rechte Spalte).

Wir freuen uns auf viele Begegnungen im Kiez und wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling!

Ihr QM-Team Thermometersiedlung

Anni-Kristin Fomferra, Charlotte Esser und Christine Piwek

Wussten Sie, ...

... dass am 23.04.2026 die nächste Kiezkonferenz stattfindet? Der Runde Tisch Lichterfelde Süd lädt gemeinsam mit dem Bezirksamt ein, über die Entwicklungen auf dem Neubaugelände zu sprechen. Auch der Stadtrat Patrick Steinhoff hat sich angekündigt. Start ist um 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten der Eben-Ezer-Gemeinde, Celsiusstraße 46.

... dass Sie den Newsletter des Quartiersmanagements ganz unverbindlich abonnieren können? Melden Sie sich einfach auf unserer Homepage unter <https://www.qm-thermometersiedlung.de/aktuelles/newsletter> an und verpassen Sie keine Neuigkeiten mehr!



QM-Team: Charlotte Esser, Anni-Kristin Fomferra & Christine Piwek

Kontakt:

QM Thermometersiedlung
Celsiusstraße 66
12207 Berlin
Tel.: 030 – 629 30 113
Mail: info@qm-thermometersiedlung.de

Neuer Weg am Stangenpfuhl – Natur erleben und schützen

Rund um den Stangenpfuhl in der Thermometersiedlung ist eine neue Wegeverbindung entstanden. Viele Bewohnerinnen und Bewohner kennen den schmalen Trampelpfad, der sich dort über die Jahre durch die Nutzung der Nachbarschaft gebildet hatte. Ursprünglich war der Bereich rund um das Gewässer vollständig eingezäunt – der Pfad entstand also inoffiziell, wurde aber von vielen Menschen genutzt.

Nun wurde dieser Weg offiziell ausgebaut und neugestaltet. Damit wird ein Wunsch aus der Bewohnerschaft aufgegriffen: Der Bereich rund um den Stangenpfuhl ist jetzt besser zugänglich und sicherer nutzbar – auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind. Der frühere Trampelpfad wurde zu einem etwa drei Meter breiten Weg ausgebaut. Außerdem entstand eine kleine Platzfläche zum Verweilen mit Blick auf das Wasser.

Natur bleibt geschützt

Der Stangenpfuhl ist ein wichtiger Naturraum für Tiere und Pflanzen. Deshalb bleibt der größte Teil des Gewässers weiterhin eingezäunt, damit die Wasserfläche und ihre Tierwelt geschützt bleiben. Bei den Arbeiten wurde darauf geachtet, möglichst viele Bäume zu erhalten. Einige Bereiche wurden vorsichtig ausgelichtet. Aus dem angefallenen Holz entstanden sog. Benjeshecken, die vielen Tieren – etwa Igel, Vögeln und Insekten – Schutz und Lebensraum bieten.



Planausschnitt: plancontext

Die Maßnahme wurde vom Grünflächenamt des Bezirksamts Steglitz-Zehlendorf umgesetzt und vom Planungsbüro plancontext entwickelt. Finanziert wurde das Projekt über das Programm „Sozialer Zusammenhalt – Baufonds“.

Ideen aus dem Kiez – Aktionsfonds 2026

Die Aufwertung rund um den Stangenpfuhl zeigt auch, wie wichtig Ideen aus der Nachbarschaft für die Entwicklung des Quartiers sind. Ein weiteres Beispiel entsteht ebenfalls noch in diesem Jahr am Stangenpfuhl: Dort wird ein Jugendort mit einer Graffitiwand eingerichtet. Die künstlerische Gestaltung dieser Wand wird über den Aktionsfonds des Quartiersmanagements ermöglicht.

Der Aktionsfonds unterstützt kleine Projekte aus der Nachbarschaft, die das Miteinander im Kiez stärken. Bewohnerinnen und Bewohner, Initiativen oder Gruppen aus der Thermometersiedlung können Ideen für Aktionen im Quartier einbringen – zum Beispiel Nachbarschaftstreffen, Pflanzaktionen, kreative Workshops oder kleine Feste. Für solche Projekte können bis zu 1.500 € beim Quartiersmanagement beantragt werden. Wichtig zu wissen: Die Mittel aus dem Aktionsfonds dürfen i.d.R. nur für Sachkosten eingesetzt werden, z.B. für Pflanzen, Bastelmaterialien, Spiele oder Ausstattung für eine Aktion.

Viele Aktionsfondsprojekte entstehen aus Ideen von Bewohnerinnen und Bewohnern für die Thermometersiedlung und das macht den Kiez nahbar und lebendig. Sollten auch Sie einen Vorschlag haben, wie man die Menschen im Quartier zusammenbringt, dann sprechen Sie uns gern an – das Quartiersmanagement Thermometersiedlung unterstützt Sie bei der Antragstellung und Umsetzung Ihrer Idee.

Impressum Herausgeber: Quartiersmanagement Thermometersiedlung, Celsiusstraße 66, 12207 Berlin